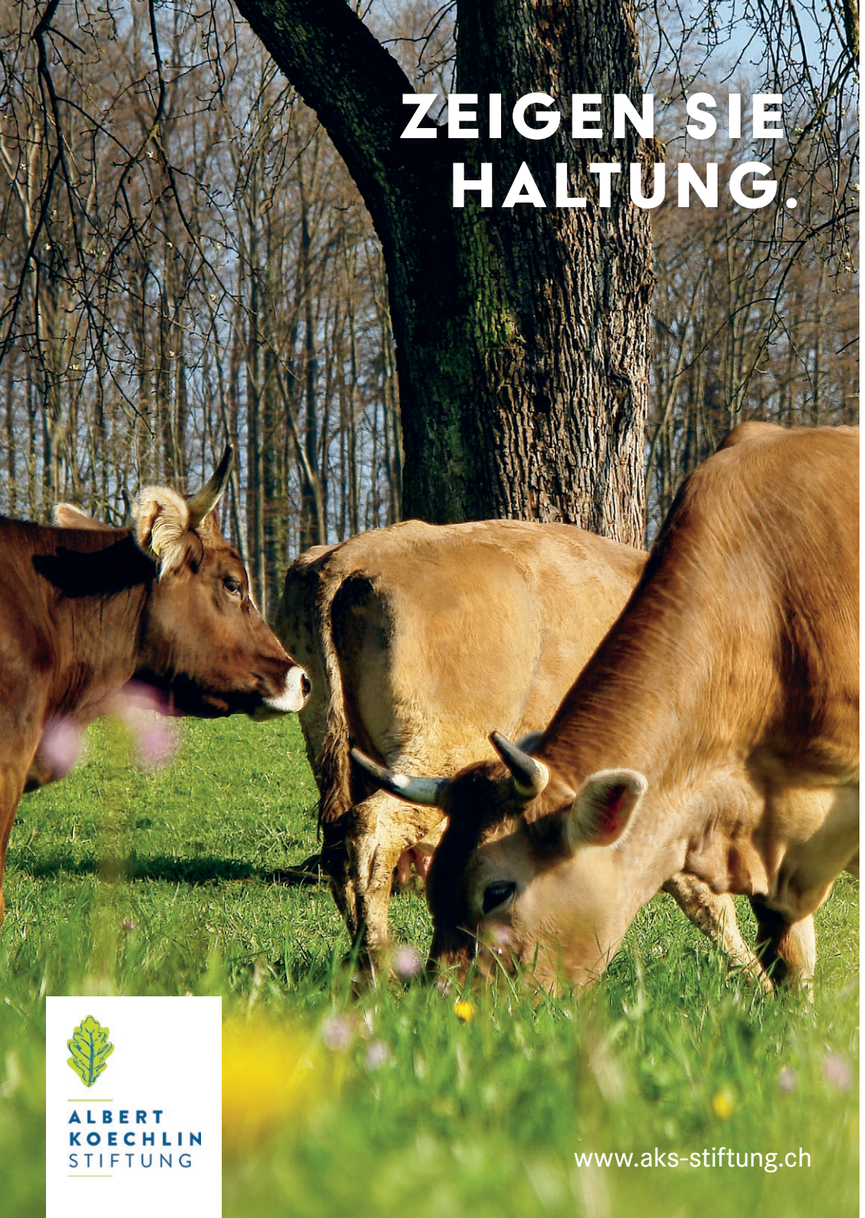


ALBERT
KOECHLIN
STIFTUNG

www.aks-stiftung.ch

UNSERE WEGE FÜR MEHR TIERWOHL

Das Tierschutzgesetz regelt in der Schweiz die wichtigsten Grundsätze für die Haltung, Gesundheit, Fütterung, Transport und Schlachtung unserer Nutztiere. Wir wollen das Wohl der Tiere zusätzlich fördern! Unser Engagement richtet sich an Betriebe und Organisationen aus den Innerschweizer Kantonen (Luzern, Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden).

Seminare und Workshops zum Thema Tierwohl

Wer kann dazu beitragen?
Um die Kenntnisse rund um das Thema Tierwohl zu fördern, strebt die Albert Koechlin Stiftung eine Zusammenarbeit mit Innerschweizer Organisationen, Verbänden und Unternehmen an, die mittels Seminaren oder Workshops Wissen über das Tierwohl vermitteln.

Wie unterstützt die Stiftung?
Die Albert Koechlin Stiftung stellt Ihnen Fachpersonen zur Verfügung, die Sie bei der Durchführung der Seminare unterstützen. Ausserdem beteiligen wir uns an den Seminarkosten.



Individuelle Beratung

Tierwohl in Ihrem Betrieb mit unserer Unterstützung

Als Betrieb mit Nutztieren planen Sie, Ihren Stall tierfreundlich neu- oder umzubauen. Wir unterstützen und beraten Sie, damit Ihre Tiere in gesunden Verhältnissen leben. Auf Wunsch vermittelt Ihnen die Albert Koechlin Stiftung eine Fachperson. Wir beteiligen uns an den Beratungskosten.

Infrastruktur umstellen

Eine Anpassung der betrieblichen Infrastruktur ist sowohl eine finanzielle als auch eine organisatorische Herausforderung. Die Albert Koechlin Stiftung beteiligt sich an den Kosten. Falls Sie Hilfe bei der Planung benötigen, kontaktieren Sie uns.

Jetzt Kontakt aufnehmen

Beziehen Sie das Gesuchsformular unter www.aks-tierwohl.ch oder kontaktieren Sie uns direkt.

Albert Koechlin Stiftung
Patrick Ambord
Reusssteg 3, 6003 Luzern
Tel. 041 226 41 29
patrick.ambord@aks-stiftung.ch
www.aks-tierwohl.ch



Das Tierwohl im Zentrum

Eine Frage der Haltung
Tierwohl geht uns alle an – nicht zuletzt, wenn wir im Supermarkt an der Fleischtheke stehen. Labelprogramme haben in den letzten Jahren bei rund der Hälfte der Tierkategorien zu einer Verbesserung der Haltung geführt.

Das gesunde Tier im Mittelpunkt
Ausreichend grosse Ställe und über das Jahr verteilt genügend Bewegung sowie möglichst stressfreier Zugang zu den Futterstellen und auf die Tierart abgestimmtes Futter dienen der Tiergesundheit.

Weniger Medikamentenkosten
Ein gut gepflegtes Nutztier ist gemäss Statistik gesünder und verursacht so weniger Behandlungs- und Medikamentenkosten.

visionaer.ch